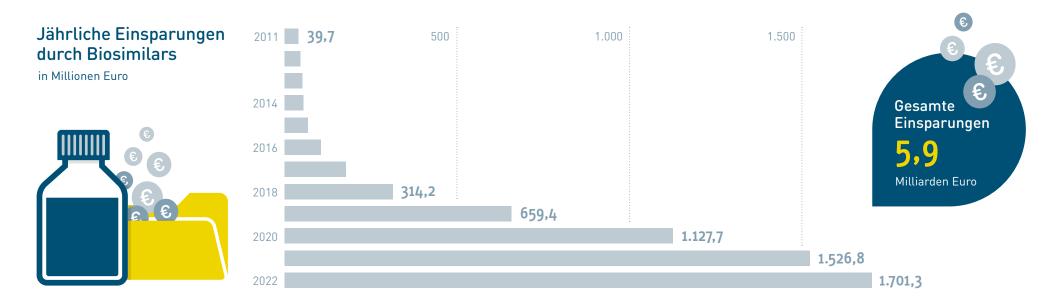


## Biosimilars haben schon fast 6 Milliarden Euro eingespart

Die Höhe der Einsparungen, die durch den Einsatz von Biosimilars erzielt werden, steigt von Jahr zu Jahr. Immer mehr Originalpräparate laufen aus dem Patent, immer mehr Biosimilars drängen auf den Markt.

Dank dieser Dynamik hat das Gesundheitssystem inzwischen fast 6 Milliarden Euro eingespart. Das aber reicht der Politik nicht. Sie will noch mehr sparen und den Kostendruck auf Biosimilars ab Sommer massiv erhöhen. Das schwächt die Versorgungssicherheit, wie das Beispiel der Generika zeigt. Und es ist unnötig. Denn die Einsparungen steigen von ganz alleine.



## Jährliche Einsparungen durch Biosimilars in Deutschland:

**2011** 39.676.423 €, **2012** 46.435.635 €, **2013** 51.688.121 €, **2014** 54.742.623 €, **2015** 67.685.079 €, **2016** 105.963.186 €, **2017** 178.674.630 €, **2018** 314.205.696 €, **2019** 659.353.383 €, **2020** 1.127.722.635 €, **2021** 1.526.796.880 €, **2022** 1.701.319.134 €, **Gesamt** 5.895.092.890 €

Quelle: AG Pro Biosimilars, Ambulante GKV-Abrechnungsdaten über Fertigarzneimittel inkl. Zubereitungen (INSIGHT Health)